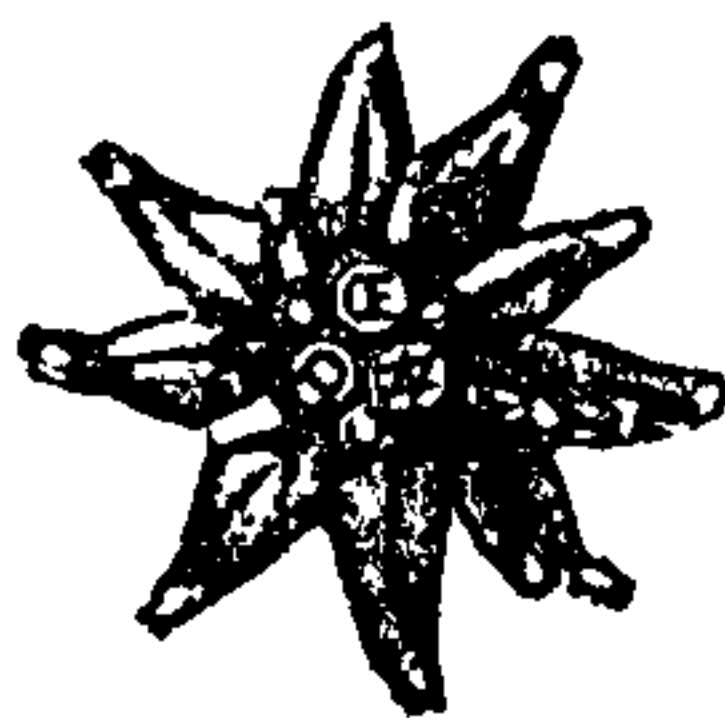


Sektion ~~Asch~~ Asch

des deutschen und österr. Alpenvereins.

30. Jahresbericht

über die Tätigkeit
im Jahre 1907



erstattet in der Hauptversammlung
am 22. Februar 1908.

Inhalt: Bericht des Vorstandes, Bericht des Hüttenwarts,
Wanderungen-Verzeichnis, Abschluß der Sektions-
Kassa, Sektionsleitung, Verzeichnis der Mitglieder.

Asch, 1908.
Druck von Albert Gugath.

**Zur gefl. Beachtung
für die Sektions-Mitglieder.**

Adreßänderungen bitten wir beim Vorstande und nicht beim Zentral-Auschuß aufzugeben.

Austrittserklärungen für das folgende Jahr müssen bis spätestens 31. Dezember beim Vorstande erfolgen.

Vereinszeichen können jederzeit bei unserem Kassier, Herrn Carl B. Ludwig, bezogen werden.

Die Bibliothek steht jedem Mitgliede zur Benützung offen. Anmeldung zur Entnahme von Büchern hat beim Bücherwart Herrn Richard Baumgärtel, zu erfolgen.

Der Hütten Schlüssel zur Ascherhütte kann vom Vorstande gegen Hastichein entlehnt werden.



30. Jahresbericht

der

„Sektion Asch“

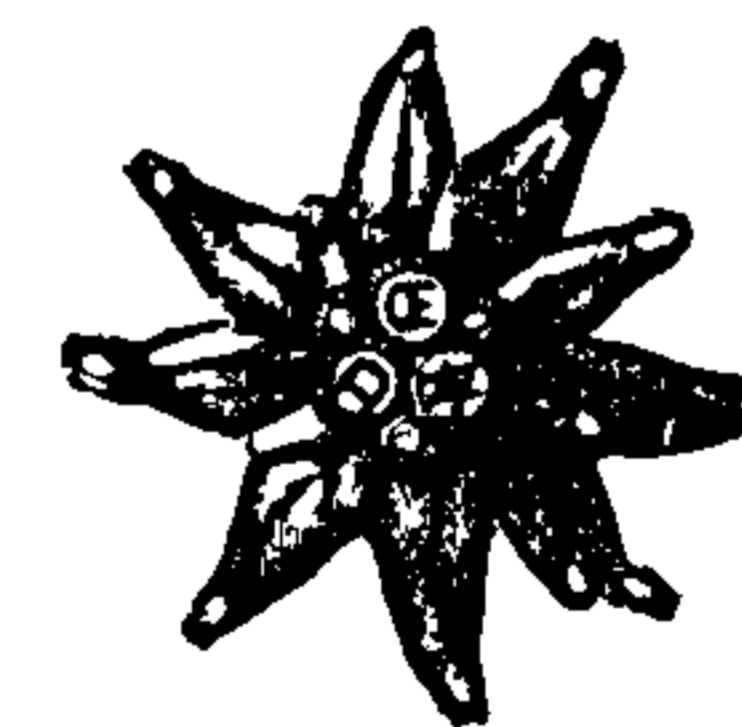
des

deutschen und österreichischen Alpen-Vereines

über die Tätigkeit

im Jahre 1907,

erstattet in der Hauptversammlung am 22. Februar 1908



== Inhalt: ==

Bericht des Vorstandes, Bericht des Hüttenwarts, Wanderungen-Verzeichnis,
Abschluß der Sektionskassa, Sektionsleitung, Verzeichnis der Mitglieder.



Asch, 1908.

Druck von Albert Gugath.



30. Jahresbericht.

Erstattet in der Hauptversammlung am 22. Feber 1908.

Mit Ablauf des Jahres 1907 hat unsere Sektion das 30. Jahr ihres Bestandes vollendet und soll die Tätigkeit und der gegenwärtige Stand der Sektion durch diese Zeilen eine kurze Schilderung erfahren.

Wir sind in das 30. Vereinsjahr mit einem Bestand von 168 Mitgliedern eingetreten. Aufgenommen wurden die Herren Gustav Künzel, Fabrikant, Christian Bloß, Fabrikant, Fritz Krautheim, Prokurist, Adolf W. Prell, Sparkassenbeamter, Hermann Pfröschner, Fabrikant, Oskar Eichler, Fabrikdirektor und Karl Hofmann, Buchhalter, sämtliche in Asch, Arthur Schmidt, techn. Beamter, Komotau, Carl Frank, Fabrikbesitzer, Roßbach, Louis Frank, Fabrikbesitzer, Roßbach und Rudolf Rant, Zimmermeister, Roßbach. Ausgetreten ist Herr Gottlieb Kirchhoff-Mödling, durch Tod abgegangen ein Mitglied, so daß uns 177 Mitglieder bleiben, also 9 mehr als im Vorjahre. Wir haben leider den allzufrühen Heimgang unseres geehrten Kassiers, Herrn Karl Singer, zu beklagen. Er, der Freund der Alpenwelt, der dort immer seine Erholung suchte und fand, kehrte diesmal mit dem Keim des Todes in sich zurück zur Heimat, um nach kurzem Krankenlager den Seinen für immer entrisen zu werden. Wir werden seiner stets in Ehren gedenken.

Irgendwelche Vorkommnisse, welche für den Verein oder das innere Vereinsleben von größerer Bedeutung gewesen wären sind nicht zu verzeichnen. Der Verein geht in seinen ruhigen und sicheren Bahnen weiter und wie Ihnen der Mitgliederzuwachs, der Kassenbericht und der Bericht über unsere Tätigkeit im Arbeitsgebiet in Tirol vorführt, zeigt sich der Verein in freundlicher Gestaltung.

Im Laufe des Jahres fanden 7 Ausschusssitzungen und eine Hauptversammlung statt.

Wer Gelegenheit zur geselligen Zusammenkunft suchte, fand während der Sommermonate stets Freunde unserer heimatischen Berge und solche der Alpenwelt in unserem gastlichen Unterkunfts Hause auf dem Hainberge. Wir sind auch in der angenehmen Lage, über 2 abgehaltene Lichtbilderabende berichten zu können und zwar am 26. Feber, an welchem im ersten Teile Herr Willy Berthold über seine Max-Besteigungen einen Vortrag hielt, im zweiten Teile Herr Karl Ludwig über seine Reise in Tirol, Norditalien und Schweiz, und am 10. November, an welchem Abend Herr Heinrich Geipel einen Vortrag über seine im Sommer vollführte Matterhorn-Besteigung erstattete. Beide Vorträge wurden mit großem Interesse verfolgt und fanden reichen Beifall. Die Sektionsleitung bittet, daß derartige Abende recht oft wiederholt werden mögen und ist stets bereit, die dazu nötigen Lichtbilder gratis beizustellen. Die Lichtbildervorführung übernahm der löbliche Amateur-Photographen-Club, welchem Vereine wir mit K 15 Jahresbeitrag beigetreten sind. Den Herren Vortragenden sowie den Herren Karl Hofmann und Karl Ludwig, welche die Vorführung der Lichtbilder leiteten, sei hiemit nochmals der beste Dank ausgesprochen.

Am 16. September besuchten uns 28 Mitglieder der geehrten Sektion Auerbach. Die Begrüßung fand Samstag abends in den Gasträumen unseres langjährigen verehrten Mitglieds Herrn Hoteliers Geyer statt. Sie war lang und naß. Aber nasser noch war der Sonntag. Ein Regen in Strömen den ganzen Tag! Trotzdem wurde der Hainberg mit Bismarckturm bestiegen. Elster, wo der Abschiedstrunk eingenommen wurde, konnte nur in geschlossenen Wagen erreicht werden. Wir gedenken mit freundschaftlichen Gefühlen dieser lieben Gäste.

Der unserer geehrten Nachbarsktion Hof schuldenbe Besuch wurde auf den 20. Oktober angelegt. Aus dem Nebelmorgen stieg ein Prachtsonntag. In flotter Fahrt auf Jagdwagen und Landauern bis Roßbach ging dann die fröhliche Wanderung der 18 Teilnehmer über Kaiserhammer, Gattendorf dem Ziele Hof entgegen. Auf dem Theresienstein warteten unserer die lieben Hoser Freunde. Dort und später in der Gartengesellschaft, wo inzwischen das Häuflein Mäher auf 28 angewachsen war, genossen wir die Freundschaft und Gastfreundschaft unserer lebenswürdigen Nachbarn in vollstem Zuge. Wir gedenken gerne der vergnügten Stunden, die wir an diesem schönen Herbsttage dort verlebten.

Zur Generalversammlung des Alpenvereins in Innsbruck war die Sektion nur durch 3 Mitglieder vertreten. Das fürchterliche Regenwetter während der Festtage ließ eine richtige Feststimmung nicht aufkommen, da

die meisten Teilnehmer dieses Niederschlagsgebiet schleunigst verließen. In das Tourenprogramm wurde auf unser Ansuchen ein Abstecher in das Paznauntal und Mäherhütte mit aufgenommen.

Zur Verschönerung des Hainberges hat die Sektion insofern beigetragen, als das alte Pumpenhaus demoliert und dort ein sauberes Blockhaus errichtet wurde, welcher Bau der Sektion allerdings 300 K Kosten verursachte. Unser Unterkunfts Haus auf dem Hainberge erfreut sich fortgesetzt eines guten Besuches von Nah und Fern. Diverse Reparaturen, welche notwendig waren, sind in bester Weise ausgeführt worden. Für das Vereinszimmer wurde ein feiner Präzisionsbarometer angekauft, sowie einige neue Karten angeschafft.

Durch Spenden von Stoffen, Waren und Geldbeträgen von den bewährten Gönnern unseres Vereins, die alljährlich ihre milde Hand öffnen, sind wir auch heuer in der angenehmen Lage gewesen, Christgeschenke in diverse arme Täler der Alpenländer senden zu können. Allen Gebern sei herzlichst gedankt.

Anlässlich des Besuches der Mäher Teilnehmer am Turnfeste in Innsbruck wurde von denselben ein Ausflug zur Mäherhütte unternommen und als Gegenleistung für dort eingeräumte Begünstigungen der Sektionsleitung 16 K übermittelt, welche nach Wunsch der Spender für arme Bewohner des Paznauntales Verwendung fanden. Den wackeren Turnern unsern besten Dank.

Herr Bürgereschullehrer Ernst J. Zeidler hat uns sein Werkchen „Berg und Turm“ in Begleit von folgenden schönen Zeilen freundlichst gewidmet:

„Ich, der ergebenst Gefertigte, habe im abgelaufenen Vereinsjahre zwar keine Reise unternommen, die mich auf die Häupter der Berge führte, wohl aber habe ich mich im Gaue der Heimat umgesehen und vom Hainberg aus einen Wanderzug in die Vorzeit unternommen, um von der Warte des turmgekrönten Berges aus die Bilder der Entwicklung der teuren Vaterstadt an sich und zu Nutz und Frommen der Heimat vorüberziehen zu lassen. Aus dieser Gedanken- und Zeitenreise ist dies kleine Büchlein entstanden. Möge es nicht umsonst geschrieben sein.“

Hochachtungsvoll

Ernst J. Zeidler m. p.

Ihm, der uns nicht das erstemal durch seine wuchtige Dichtersprache erfreute, sei unser bester Dank gebracht. Heil dem Sänger!

Die Verwaltung der Münchener Neuesten Nachrichten sowie die der Alpenzeitung haben auch in diesem Jahre ihre Zeitungen wieder unentgeltlich der Ascherhütte überlassen, wofür wir ebenfalls besten Dank sagen.

Zum Schlusse sei auch noch allen denen der beste Dank gebracht, welche durch ihre Sympathien, mit welchen sie dem Vereine gegenüberstehen, unsere Arbeitslust wecken, bitten aber zugleich alle unsere Mitglieder um weitere Unterstützung unserer idealen Bestrebungen, die darin bestehen, die Reize des Alpinismus — als dem Gesundbrunnen nach dem Hasten und Treiben des alltäglichen Lebens — immermehr zur Erkenntnis zu bringen und in weitere Kreise einzuführen. Möge uns dies gelingen!

Beil Sektion Asch!

Für den Ausschuß:

Ernst Adler, Vorstand.



Bericht

über die Ascherhütte.

Der Bauzustand unserer heimatlichen Schutzhütte am Rotbleißkopfe in Tirol kann im Allgemeinen ein guter genannt werden.

Sobald als es jedoch die Sektionsmittel gestatten, erscheint die Trennung des Wirtschaftsraumes vom Schlafräume als eine wünschenswerte bauliche Abänderung.

Abgesehen von dem angerauchten Zustande der Hütteneinrichtung, insbesondere der Matratzen und Decken wäre dies in Bezug auf unge störte Nachtruhe zu empfehlen, denn wenngleich unsere treubeforgte Wirtschaftlerin, Frau Katharina Vogt, sich alle erdenkliche Mühe gibt, den Morgenimbiß in der größtmöglichen Stille zuzubereiten, wirkt doch das Umhergehen derselben im Schlafräume auf manch ruhenden Touristen, der nicht mit einem allzufesten Schlaf gesegnet ist, störend und aufregend.

Ich appelliere daher an die geehrte heutige Hauptversammlung: sie möge die Trennung der Küche vom Schlafräume nicht aus dem Auge lassen und diese ehemöglichst zur Durchführung bringen.

Der seit der Eröffnung der Hütte in Verwendung stehende blecherne Kochofen fängt nunmehr auch an, schadhast zu werden, es tritt deshalb die Wahrscheinlichkeit ein, daß derselbe in den nächsten Jahren durch einen neuen ersetzt werden muß.

Sonstiges Inventar in der Hütte ist noch reichlich und in gutem, gebrauchsfähigen Zustande vorhanden.

Die im Jahre 1906 von unserer Sektion neuerrichtete Wasserhütte, aus welcher das Trink-, Koch- und Wirtschaftswasser für unsere Hütte geschöpft wird, hat sich bestens bewährt.

Im Winter 1906/07 besuchten 21 Skifahrer die Ascher Hütte. Drei davon beklagten sich über sehr mangelhafte Markierung und äußerten

sich, „daß es besser wäre, wenn überhaupt keine da wäre, weil man sich bei dem Zustande nur verhaut.“

Diesem Uebelstande ist durch Aushauen einer Skifahrbahn gegen das Isstanztal und durch Aufstellung von Markierungsstangen abgeholfen worden.

Nach Beendigung dieser Arbeiten schreibt ein späterer Besucher im Hüttenbuche, daß er sehr angenehm überrascht war, als er oberhalb des Punktes 1724 bei der Abzweigung des Weges zur Pijangalpe an einer Tanne eine Markierungstafel angebracht vorfand. Dadurch wird einem Verirren von Skiläufern, die zum ersten Male zu der in vorzüglichem Skiterrain gelegenen Aischer Hütte bretteln, hintangehalten, wie dies bei meiner Weihnachtstour 1905 leider noch der Fall war. Damals verirrten sich außer dem Schreiber noch einige Hüttengenossen, mit welchen er dann beisammen war.

In der Sommerjaison 1907 war unsere Schutzhütte von 131 Touristen, gegen 115 im Vorjahre, besucht.

Anerkennend sei hier festgelegt, daß ein großer Teil der Aischer Turner, die sich an dem Innsbrucker Bundesturnfeste beteiligt haben, unserer Hütte einen Besuch abstatteten, woselbst ihnen von unserer Sektion gastfreundschaftlichste Unterkunft geboten ward. Ueber den Aufenthalt daselbst äußerten sich unsere heimischen Turner folgendermaßen: „Vom 5. Bundesturnfeste in Innsbruck in einer Stärke von 16 Mann zurückgekehrt, erreichten wir als längliche Seeschlange in später Nachtstunde die heimatische Schutzhütte und verlebten daselbst einen äußerst vergnügten Abend. Für die freundliche Aufnahme sagen dieselben der Sektion Aisch herzlichsten Dank, der alten Frau Katharina Vogt aber für ihre aufmerksame Bedienung volle Anerkennung. Das letzte Schwänzchen (hier folgen die Namen der drei zurückgebliebenen Turner) wurde bei Laternenschein mühsam hinaufgewunden. Gut Heil!“

Zwei Aischer Turner, die am nächsten Tage unsere Hütte bestiegen haben, lassen sich über das Begebnis am vorhergegangenen Tage mit folgendem Poem aus:

„Der Weg war zwar ein wenig lang,
Es wurde uns schon angst und bang,
Doch sitzen wir jetzt froher Laune hier
Bei gutem Wein und frischem Bier;
Sechzehn Mann waren vor uns auf der Höh'
Mit müden Beinen, oh herjemineh,
Doch traurig muß es wirklich sein,
Wenn man bedarf Laternenschein.“

Von vielen Touristen, die unsere Aischer Hütte schon wiederholt oder zum ersten Male mit ihrem Besuch beehrten, sind im Hüttenbuche lobende Eintragungen enthalten, wodurch der Sektion Aisch der beste Dank und die volle Anerkennung gezollt wird, für die günstigen Weg-Anlagen, dann für gute und reichliche Markierung und für entsprechende Hütteneinrichtung.

Die im Vorjahre neuerlich ausgebesserten und nachmarkierten Wege im Gebiete der Aischer Hütte befinden sich ebenfalls alle in gutem, gangbarem Zustande.

Von einem alten Alpinisten und eifrigen Mitgliede der Sektion Ravensberg im Schwabenlande, Herrn Dr. Stephan Labhan finden wir im Fremdenbuche unterm 14. August 1905 niedergeschrieben:

„Es ist ewig schade, daß diese schöne Hütte so wenig besucht ist. Noch mehr schade, infolge davon der Rotbleißkopf vernachlässigt wird, der eine Aussicht bietet, wie nicht leicht einer in ganz Nordtirol, von anderen schönen Partien von der Hütte aus ganz abgesehen. Indes glaube ich den Grund hiefür gefunden zu haben:

a) von See aus ist der markierte Weg gleich Null, das heißt durchaus nicht lohnend,

b) von Landeck aus viel zu weit und ebensowenig lohnend wie von See,

c) der einzig schöne, geradezu herrliche Aufstieg ist allein von Pians aus. Derselbe ist nicht zu weit, wunderschön, aber leider nicht gemacht und nicht markiert.“

Angeregt durch diese Notiz und zufolge Beschlusses der vorjährigen ordentlichen Hauptversammlung unserer Sektion soll dieser Weg von der Eisenbahnstation Pians über Tobadill mit Passierung der Giggel- und der Bersing-Alpen, woselbst bereitwilligst ein Trunk Milch kredenzt wird, angelegt und markiert werden. Die hierzu erforderlichen Mittel dürften die Sektionskasse nicht allzu sehr in Anspruch nehmen, weil dieselben sich in verhältnismäßig bescheidener Höhe bewegen dürften. Unsere Sektion bezweckt damit lediglich, den letzten Versuch nicht unterlassen zu haben, der Hütte durch diesen neuen Weg einen lebhafteren Besuch, als dieser in letzter Zeit war, zu ermöglichen.

Der Schulleiter Schmidt in Pians hat die Aischer Hütte auf diesem Wege bereits 25 Mal besucht und zugleich fremde Touristen führend, zur Aischer Hütte hinaufbegleitet.

In Gesellschaft von 4 Herren aus Pians ist Herr Schmidt auch am 27. August 1907 den gleichen Weg zu unserer Hütte gegangen. Diese

Herrn schrieben ins Fremdenbuch folgendes: „Wir sind unser 4 Teilnehmer heute mit unserem Schulleiter Herrn Schmidt aus Pians seiner „Lieblingstour“ gefolgt und von Pians über Tobadill, Giggel, von dort auf gutgebahnten Pfaden zur Verpeil-Alpe gestiegen, von dort weiter auf gutem Wege bis zum Giggler Tobelbach, jedoch wäre hier höchst notwendig, einen Weg von ca. dreiviertel Stunden anzulegen und kommt dann auf dem Kuhwege weiter ganz schön zur Ascher Hütte. Benötigt wurden an Zeit von Pians zur Ascher Hütte $4\frac{3}{4}$ Stunden.“

Nach diesen Aufzeichnungen ist ein Weg in der Ausdehnung von 4 Stunden bereits angelegt, während nur eine verhältnismäßig kleine Teilstrecke von ungefähr $\frac{3}{4}$ Stunden noch auszubauen und der ganze Weg zu markieren wäre.

Der Sektionsvorstand, Herr Adler und meine Wenigkeit haben im Vorjahre diesen Weg, sowohl von der Ascher Hütte aus, als in umgekehrter Richtung von Tobadill aus begangen. Sie können die Anlegung dieses Idealweges aufs wärmste empfehlen.

Bietet derselbe doch einen immerwährenden herrlichen Ausblick auf das Sannatal, Stanzertal und Paznauntal mit ihren firnbekrönten Höhenzügen.

Von Tobadill aus steigt dieser Weg in Serpentinien zirka zwei Hundert Meter an und führt dann in ausichtsreicher Höhe ohne merkliche Steigung fast horizontal weiter zur Giggel-Alpe, umkreist dann den Giggler Tobel und führt weiter auf dem sogenannten Kuhwege zur Verpeil-Alpe, von wo aus man schon das Gebiet unserer Hütte und diese selbst erblickt.

Von der Ascher Hütte nach Tobadill zählten wir 16.835 Schritte, während wir in umgekehrter Richtung, also von Tobadill zur Ascher Hütte 19.191 Schritte zurücklegten.

In Pians in der alten Post machten wir die Bekanntschaft des Schulleiters Schmidt. Dieser Herr schildert den Weg über Tobadill zur Ascher Hütte als einen der schönsten, den er je begangen hat und wundert sich nur darüber, daß von der Sektion Asch dieser schöne Weg nicht schon längst gemacht und in ihr Gebiet einbezogen wurde.

Die Bewohner von See, insbesondere unser Hüttenverwalter Herr Gasthausbesitzer Lukas Trientl und Herr Führer-Aspirant Zangerl verhalten sich allerdings zu dem Ausbaue dieses neuen Weges nicht gerade sympathisch, weil sie glauben, der neue Weg entziehe ihnen eine große Zahl von Touristen. Wir sind jedoch gegenteiliger Anschauung. Denn, wenn sich der Besuch unserer Hütte heben sollte, was wir nicht bezweifeln, wer-

den sich auch in See entsprechend mehr Touristen einfinden. Es ist wohl anzunehmen, daß jeder Hüttenwanderer, der von Tobadill zur Ascher Hütte gestiegen ist, viel lieber den nach See führenden kürzeren Weg benützen wird, als auf dem gleichen Wege, den er kam, zurückzukehren.

Hoffentlich gelingt es unserer Sektion recht bald den Tobadiller Weg anzulegen, zu markieren und in ihr Gebiet einzubeziehen!

Das Führerpatent für unser Gebiet besitzt Herr Leopold Eschiederer in See. Der Führer-Aspirant, Herr Alibert Zangerl in See hat im Vorjahre den Führerkurs in Innsbruck absolviert und dabei die Note 1 erhalten. Es sind dort außerdem mehrere junge Leute, die sich als Träger recht gut qualifizieren und als solche auch öfters verwendet werden.

Zum Schlusse sei unserer braven Hüttenwirtschafterin Frau Vogt und Herrn Gastwirt Lukas Trientl für ihre Mühewaltung der beste Dank der Sektion ausgesprochen.

Carl B. Ludwig, Hüttenwart.



Verzeichnis

der im Jahre 1907 von Sektionsmitgliedern ausgeführten Reisen und Wanderungen.

- Herr Frik Krautheim: Innsbruck — Dresdner Hütte — Bildstöckljoch — Zwieselstein — Hochjoch — Meran — Penegal.
- Herr Richard Just: München — Ruffstein — Hinterbärenbad — Pendling — Innsbruck — Stubaital — Wiesberg — See — Rothbleiskopf — Gamscharte — Urgtal — Langed — Bludenz — Bregenz — Bodensee — Konstanz — Schaffhausen — Rheinfall — Bodensee — Lindau — München.
- Herr Gustav Merz: München — Innsbruck — Langed — Wiesberg — See — Ascher Hütte — Rothbleiskopf — Urgtal — Langed — Pruz — Feuchten — Gepatschhaus — Delgrubenjoch — Tashachhaus — Mittelberg — Piztal — Zaunhof — Lehnerjoch — Dextal — Station Dextal — Innsbruck — Sterzing — Jaufen — St. Leonhard — Meran — Bozen — Mendel — gr. Penegal — Bozen — Karneid — Welschnofen — Karersee — Ciampedihütte — Vigo di Fassa — Moena — Cavalese — Neumarkt — Mori — Riva — Gardasee — Salo — Riva (Barone) — Bozen — Sterzing — Pfitschertal — Pfitscherjoch — Zamsertal — Mairhofen — Zillertal — Jenbach — Achensee — Jenbach — Ruffstein — München.
- Herr Wilhelm Berthold: Luzern — Vierwaldstättersee — Pilatus — Göschenen — Andermatt — Furlapaz — Rhonegletscher — Galenstock und zurück — Rhonetal — Brieg — Visp — Zermatt (das ist kleinere Touren) — Visp — Lausanne — Bern — Zürich — Langed — See — Ascherhütte — Rothbleiskopf — Pians — Mugsburgerhütte — Parfeierspize — Spiehlweg — Memmingerhütte — Holzgau — Remptnerhütte — Heilbronnerweg (Mädelegabel, Hohes Licht) — Rappenseehütte — Einödsbach — Oberstdorf — München.
- Herr Max Ludwig, Eger: München — Partenkirchen — Höllentalhütte — Niffelscharte — Cibjee — Partenkirchen — Eschenlohe — Gachen Todflam — Walchenjee — Mittenwald — Seefeld —

- Zirl — Innsbruck — Vulpnes — Neustift — Nürnbergerhütte — Wilder Freiger (3426 m) — Wilder Pfaff (3471 m) — Zuckerhütt (3511 m) — Hildesheimerhütte — Schaufelspize (3333 m) — Dresdnerhütte — Neustift — Innsbruck — München.
- Herr Hermann Wolfrum: München — Langed — Nauders — Schuls — Tarasp — St. Moriz — Pontresina — Morteratsch-Gletscher — Maloja — Chiavenna — Comosee — Bellaggio und Umgebung — Maggioresee — Pallanza und Umgebung — Lugano — Como — Mailand — Genua — Riviera di Levante — Spezia — Parma — Verona — Bozen.
- Herr August Tezner und Frau, Görkau: Reilberg (Skitour). Skitour: Freiheit — Grenzbauden — Schwarze Koppe — Schneekoppe — Prinz Heinrichbaude — Silberkamm — Sturmhaube — Peterbaude — Spindelmühle — Hohenelbe. Berlin — Stettin — Kopenhagen — Christiania — Balders — Stugundse — Laerdalsören — Sognefjord — Lyster — Turtagrö — Klipenaasi — Soquefjeld — Elvefalter — Lom — Baage — Gudbrandsdal — Romsdal — Naes — Romsdalshorn — Molde — Alesund — Bergen — Stavanger — Hamburg — Berlin.
- Herr Ernst Korndörfer, Lehrer: Innsbruck — Patsherkofel — Langed — Pians — Ascherhütte — Rothbleiskopf — Urgtal — Pruz — Kaunser Tal — Gepatschhaus — Delgrubenjoch — Tashachhütte — Mittelberg — Braunschweigerhütte — Piztaler Jöchl — Rettenbachtal — Dextal — Zwieselstein — Ciampjoch — Passeyer Tal — Meran — Bozen.
- Herr Heinrich Geipel: Wien — Hochschwab — München — Bad Seiß — Sandnerspize — Schlern — Innsbruck — Luzern — Göschenen — Furlajoch — Galenstock — Rhonegletscher — Brieg — Zermatt — Schwarzseehotel — Matterhornhütte — Matterhorn — Zermatt — Niffelberg — Betempshütte — Monte Rosa — Zermatt — Innsbruck.
- Herr Wilhelm Blank, Bamberg: Passau — Linz — Traunfall — Gmunden — Traunkirchen — Ebensee — Ischl — St. Gilgen — St. Wolfgang — Ischl — Nussee — Treffenjattel — Grundlsee — Hallstadt — Gosaumühle — Gosau — Gosauschmied — Zwieselalm — vorderer und hinterer Gosausee — Adamekhütte — Thorstein — Hospürgehütte — Filzmoos — Mandling — Schwarzach — Gastein — Nasfeld — Erzherzogin Marie Valerie-Haus — Mallnitzer Tauern — Tauernhaus — Mallnitz — Obervella — Möllbrüche — Villach — Klagenfurt — Marburg — Steinbrüche — Agram — Groß Kaniza — Wiener Neustadt — Wien.
- Herr Bruno Ohme, Leipzig: Reichenberg — Hohenelbe — Spindelmühle — Wiesenbaude — Johannisbad — Braune Baude — Nupa-Tal — Pezer — Wiesenbaude — Schneekoppe — Hampelbaude — Kirche Wang — Krummhübel — Prinz Heinrich-Baude — Spindlerbaude — Peterbaude — Sturmhauben — Hohes Rad

- (1508 m) Schneegrubenbaude — Elbfallbaude — Elbequelle — Pferdeköpfe — Neue Schlesiſche Baude — Zacken — Joſephinenhütte — Schreiberhau — Warmbrunn — Hirſchberg.
- Herrn Louis Frank und Karl Frank, Roßbach: Schreiberhau — Schneegrubenbaude — Peterbaude — Spindelmühle — Kennerbaude — Schneekoppe — Krummhübel.
- Thun — Interlaken — Jieltwald — Faulhorn — Große Scheidegg — Meiringen — Luzern.
- Herr Louis Frank, Roßbach: Innsbruck — Pflersch — Magdeburger Hütte — Schneespiz — Oestlicher Feuerstein — Westlicher Feuerstein — Becher — Wilber Pfaff — Hildesheimerhütte — Schaufelnieder — Dresdnerhütte — Stubai — Innsbruck.
- Herr Albert Kirchhoff und Frau. Waidbruck — St. Ulrich — Raschöb — Sellajoch — Rodella — Campitello — Bordoijoch — Buchenstein — Falzaregopaß — Nuvoulau — Cortina — Schlumberbach — Toblach — Niederdorf — Pragser Wildsee — Dölsach — Döllach — Heiligenblut — Glocknerhaus — Franz Joſefhöhe — Pfandelscharte — Ferleiten — Zell a. S. — Bad Gastein — Salzburg.
- Herrn Karl Singer und Adolf Bezold Prag: Ruſſtein — Vorderkaiserfeldenhütte — Pyramidenspiße — Stripsenjoch — Steinerner Rinne — Gruttenhütte — Elmau — St. Johann — Innsbruck — Inner Pflersch — Tribulaunhütte — Hoher Zant — Weißwandspiz — Magdeburger Hütte — Magdeburgerscharte — Westlicher Feuerstein — Rote Grat- und Freigerscharte — Wilber Freiger — Becherhaus — Wilber Pfaff — Zuckerhütl — Pfaffenjoch — Hildesheimerhütte — Sölden — Obergurgl — Ramolhaus — Ramolkogel — Vent — Breslauerhütte — Urkund — Wildspiz — Mitterkarjoch und Ferner — Vent — Sammoarhütte — Similaun — Niederjoch — Unser Frau — Naturns — Meran.
- Herr Artur Schmidt, Komotau: Innsbruck — Brenner — Sterzing — Ribnaunertal — Teplizerhütte — Becher — Wilber Freiger — Wilber Pfaff — Geiskargletscher — Hildesheimerhütte — Windachtal — Sölden — Brunnenkogel — Ötztal — Imst — Fernpaß — Biberwier — Erwald — Sebensee — Drachensee — Geistal — Leutasch — Mittenwald — Garmisch — Partenkirchen — Höllentalflamm — Gibsee.
- Herr Dr. Richard Ritter von Stein, Chodau: München — Lindau — Bregenz — Pfänder — St. Gallen — Herisau — Schaffhausen-Rheinfall — Feldkirch — Vaduz — Chur — Landeck — Trafoi — Franzenshöhe — Ferdinandshöhe — Dreisprachenspiße — Meran — Bozen — Mendel — Penegal — Brunek — Ruſſtein.
- Herr Karl B. Ludwig: Innsbruck — See — Aſcherhütte — Tobadill — Pians — Innsbruck (Generalversammlung.)

- Herr Carl Hofmann und Carl B. Ludwig: Innsbruck — Brenner — Brixen i. E. — Ploſehütte — Telegraph — Peitlerkofel — Franz Schlüterhütte — Sobutſch — Forcella della Noa (Geißlerspißen) — Regensburgerhütte — St. Christina in Gröden — Langkofelhütte — Langkofeljoch — Sellajochhaus — Col Rodellahaus — Campitello — Fassatal — Karerpaß — Karersee — Birchabruok — Eggental — Bozen — Innsbruck (Bundesturnfest) — Jenbach — Achenſee — Scholaſtika — Bad Kreuth — Tegernſee — München.
- Herr Adolf W. Prell: München — Tegernſee — Achenpaß — Achenſee — Jenbach — Innsbruck — Neustift — Dresdnerhütte — Bildstöckjoch — Schaufelspiße — Zwiefelstein — Obergurgl — Ramoljoch — Vent — Hochjoch — Unser Frau — Schnalstal — Spondinig — Sulden — Schaubachhütte — Königspiz — Schrötterhorn — Suldenspiße — Halleſchehütte — Sulden — Bayerhütte — Trafoi — Stilſſerjoch — Wormſerjoch — St. Maria i. Münstertal — Schluderns — Bozen — München.
- Herr J. W. Jäger: München — Garmisch — Partenkirchen — Höllenthalweg — Zugspiz — Gatterlkopf — Hochmunde — Telfs — Imst — Piztal — Mittelberg — Riffelſee — Braunschweigerhütte — Wildspiz — Breslauerhütte — Vent — Ramolkogel — Obergurgl — Verwalljoch — Eßnerhütte — Pässeierthal — Meran.
- Herr Hermann Procher mit Sohn: München — Lindau — Conſtanz — Schaffhausen — Zürich — Rigi — Luzern — Vierwaldſtätterſee — Furka — Rhonegletscher — Grimsel — Meiringen — Gr. Scheidegg — Faulhorn — Grindelwald — Al.-Scheidegg — Eiger-gletscher — Mürren — Interlaken — Gemmi — Leuk — Zermatt — Gornergrat — Genferſee — Genf — Neuchatel — Bern — St. Gallen — Bregenz — München.
- Herr Karl Krauß: Tegernſee — Achenſee — Innsbruck (Turnfest) — Aſcherhütte — Rotbleiskopf — Delgrubenjoch — Wildspiz — Piztaler-Jöchl — Oetztal.
- Herr Richard Baumgärtel und Frau: Silienfelder Alpen: (Stikours bei Zdarſky).
Zürich — Brienzler See — Interlaken — Grindelwald — Scheidegg — Station Gismeer 3160 m — Berglihütte 3299 m — Mönchjoch 3618 m — Concordiahaus 2847 m — Grünhornlücke — Finſteraarhornhütte — Finſteraarhorn 4275 m — Weiſchgletscher — Märjelenſee — Egishornhotel — Fieſch — Brigg — Zermatt — Riffelalp — Gornergletscher — Betempshütte 2802 m — Monte Roſa — Dufourſpiße 4638 m — Teodulhütte — Breithorn 4171 m — Kleines Matterhorn 3866 m — Triſthotel — Untergabelhorn (Triſtgrat) — Martignv — Col de Montet — Chamounix — Grand Mulet 3050 m — Montblanc 4810 — Genferſee — Bodensee.
- Herr Carl Ludwig: Wanderungen im Riesengebirge und Iſergebirge.

Herr Heinrich Just: St. Anton am Arlberg — Ulmerhütte 2300 m —
 Balluga 2806 m — Ansbacherhütte 2380 m — Samspitze —
 Alperschonerjoch — Seespitze — Konstanzerhütte — Gaschurnerjoch
 2594 m — Batschaviel — Thal — Gaschurn — Gargellen —
 Sarotlaalpe und Sarotlajoch 2574 m — Tilijunahütte 2271 m —
 Sulzfluh 2820 m — Abstieg durch den Rachen zur Lindauerhütte
 1708 m — Ofenpaß — Schweizerthor — Berapaß — Douglasshütte
 1969 m — Sescaplana 2964 m — Straßburgerhütte 2700 m —
 Nenzinger Himmel — Bludenz.
 Automobiltour (3 Tage): St. Anton — Landeck — Finstermünz —
 Mals — Spondini — Gomagoi — Sulden — Meran — Bozen
 — Brixen — Brennerbad — Innsbruck — Landeck.
 Herr Ernst Adler: Touren im Gebiet der Acherhütte.



Auszug aus der Kassengebarung der Sektion Aich des D. u. West. Alpen-Vereines für das Jahr 1907.

Einnahme.		Ausgabe.	
K	h	K	h
An Kassebestand am 31. Dezember 1906	45	Per Abfuhr an den Zentral-Ausschuß	31
„ Guthaben bei der Sparkasse mit Beginn des Vereinsjahres 1907	19	„ Auslagen für das Hainberghaus	68
„ Mitgliederbeiträge	2316.50	„ neues Blockhaus bei der Hainbergpumpe	90
„ Einbanddecken für 1907	109.20	„ Steuern und Umlagen	21
„ Einbanddecke für 1906	1.20	„ Feuerversicherungen	43
„ verkauften Vereinsabzeichen	7	„ Kranzspende	18
„ Pacht für das Hainberghaus	400	„ Vereinsbeiträge	44
„ Einnahmen in der Acher Hütte und zwar: Einnahme aus der Hüttenkasse	106.27	„ Buchdrucker-Arbeiten	22
„ Einnahme laut Hüttenbuch	347.68	„ Anschaffung für die Bibliothek	199
„ Rückvergütung f. M. N. Nachr.	6.69	„ ein Barometer für das Hainberghaus	17
„ verkauften Ansichtskarten	460	„ ein Kassebuch samt Stempel und ein Protokollbuch	26
„ Zinsen für die Sparkasseneinlage	6	„ Rückzahlung an den Hüttenbau fond	11
	20	„ Hütten-Proviant	302
		„ Markierungsfarbe, Pinsel, Aufschritztafeln u. diversen Arbeiten	353
		„ 31 Lichtbilder (Rückvergütung vom Jahre 1906)	81
		„ Porto und diverse kleine Verläge	36
		„ Guthaben bei der Sparkasse Fol. 14.798	89
		„ Kassebestand am 31. Dezember 1907	160
			11
	3387		3387
	72		72

In die Sektionsleitung wurden gewählt:

Herr Ernst Adler	als I. Vorstand.
" Heinrich Geipel	" II. "
" Carl B. Ludwig	" Kassier und Hüttenwart.
" Ernst Ludwig	" Schriftführer.
" Emil Schindler	" Beirat.
" Heinrich Just	" "
" Richard Baumgärtel	" " und Bibliothekar.
" Eduard Klaubert	" " u. Verw. d. Hainberghauses.

Als Rechnungsprüfer wurden gewählt:

Herr Ludwig Giese,
" Gustav Panzer jun.



Vermögensnachweis am 31. Dezember 1907.

Passiva.		Mk.	Pf.	K	h	Passiva.		Mk.	Pf.	K	h
Urn bare Kasse		—	—	11	86	Per 17 Anteilseine vom Hainberg- haus à K 20.—	—	—	340	—	
" Sparschreibuch, Fol. 14.798 .		—	—	160	—		" Sektionsvermögen ohne Hain- berghaus und Pfänder Gütle .	401	79	2523	42
" Ferrorohrf. fol. 21.034 .		—	—	189	16	Vermögen in Kronen . K 2523.42 u. Mt. 401.79 à 117.70					
" Unterstülfungsfol. 20.628 .		—	—	54	28		Rurs am 31. Dez. 1907 " 472.90				
" Federbaufohb, fol. 20.437 .		—	—	162	65	baher Gesamtvermögen K 2996.32					
" Wegbaufohb, Mart. fol. 4632 und Kronen-fol. 20.450 .		348	40	386	80						
" Hüttenbau-f. fol. 12.220 .		—	—	1898	67						
" " " 2792 Mt. 16.45		—	—								
" " " 3827 " 36.94		53	39								
		401	79	2863	42			401	79	2863	42

Kassa-Revisoren: Ludwig Giese, Ernst Probst.



Verzeichnis der Mitglieder

am 1. März 1908.

1. In Aisch wohnhafte Mitglieder.

- | | |
|--|--|
| 1) Adler Ernst, Färbereibesitzer. | 40) Holstein Eduard, Fabrikant. |
| 2) Adler Karl, " | 41) Hüscher Fritz, Agent |
| 3) Adler Richard, Fabrikant. | 42) Hüscher Georg, Agent. |
| 4) Adler Rudolf, " | 43) Jäger Emil, Fabrikant. |
| 5) Alberti Wilhelm, ev. Pfarrer. | 44) Jäger E. Wilhelm, Fabrikant. |
| 6) Albrecht Hermann, V.-Lehrer | 45) Jaeger C. F., Färbereibesitzer. |
| 7) Bareuther Emil, Agent. | 46) Jaeger Robert, " |
| 8) Bareuther Josef, " | 47) Jaeger J. W., Kaufmann. |
| 9) Baumgärtel Chr., Fabrikant. | 48) Jäger Wilhelm jr., Färbereibes. |
| 10) Baumgärtel Elsa, Fabrikantensgattin. | 49) Jäger Wilhelm, Privatier. |
| 11) Baumgärtel Gustav, Fabrikant. | 50) Indra Franz Josef Dr., k. k. Amtsleiter. |
| 12) Baumgärtel Richard, " | 51) Just Heinrich, Agent. |
| 13) Berthold Wilhelm, Buchhändler und Buchdruckereibesitzer. | 52) Just Richard, Apotheker. |
| 14) Braun Gustav A., Tuchhändler. | 53) Kirchhoff Albert, Privatier. |
| 15) Bretschneider Franz, städt. Bauverwalter. | 54) Kirchhoff Christian, Färbereibes. |
| 16) Buchheim Wilhelm, Agent. | 55) Kirchhoff Gustav, Färbereibes. |
| 17) Eichler Oskar, Fabriksdirektor. | 56) Kirchhoff Robert, Prokurist. |
| 18) Feiler Gustav, Fachlehrer. | 57) Klaubert Eduard, Fabrikant. |
| 19) Fischer Gustav, Fabrikant | 58) Klaubert Hermann, jr. " |
| 20) Fischer Gustav, jr. " | 59) Klaubert Wilhelm, " |
| 21) Fischer Wilhelm, " | 60) Klöpfer Eduard, Dr. med. |
| 22) Geipel Christian, " | 61) Klöpfer Albert, Baumeister. |
| 23) Geipel Eduard, Privatier. | 62) Korndürfer Ernst, Färbereibes. |
| 24) Geipel Gustav, " | 63) Korndürfer Ernst, V.-Lehrer. |
| 25) Geipel Heinrich, Fabrikant | 64) Korndürfer Gustav, Privatier. |
| 26) Geipel Robert, " | 65) Korndürfer Hermann, Privatier. |
| 27) Gemeinhardt Gustav, Fachlehr. | 66) Kraus Adolf, Fabrikant. |
| 28) Geher Albert, Hotelier. | 67) Krauß G. A., Agent. |
| 29) Giese Ludwig, Vasdirektor | 68) Krauß Hermann, Agent. |
| 30) Grimm Georg, Holzhändler. | 69) Krauß Karl, Fachlehrer. |
| 31) Gugath Albert, Buchdruckereibes. | 70) Krautheim Chr., Kaufmann. |
| 32) Hausner Ernst, Baumeister. | 71) Krautheim Fritz, Prokurist. |
| 33) Hilf Gustav, Fabrikant, | 72) Krügel Karl, k. k. Professor. |
| 34) Hlinal Johann, k. k. Ober-Postverwalter. | 73) Künzel Adolf, Fabrikant. |
| 35) Hofmann Hermann, Expeditur. | 74) Künzel Fritz, " |
| 36) Hofmann Karl, Fabriksbeamt. | 75) Künzel Gustav, Fabrikant |
| 37) Hofmann Karl, Buchhalter. | 76) Künzel Joh. Christoph, Fabrikant |
| 38) Hofmann Rudolf, Biegeleibes. | 77) Lang Adalbert, Baumeister. |
| 39) Holstein Gustav, Agent. | 78) Langheinrich Heinrich, Hotelbes. |
| | 79) Lindemann Max, Fabrikant |
| | 80) Lösel Franz, Prokurist. |
| | 81) Ludwig Ernst, Fachlehrer. |

- | | |
|---|---|
| 82) Ludwig Karl B., Sparkassenbeamter. | 102) Schindler Emil, Bürgermeister. |
| 83) Merz Georg, Uhrmacher. | 103) Schmidt Ernst, Betriebsleiter des Elektrizitätswerkes. |
| 84) Merz Gustav, V.-Lehrer. | 104) Schmidt Gustav, Kaufmann. |
| 85) Merz Julius, Kaufmann. | 105) Schmidt Hermann, Prokurist. |
| 86) Merz Julius jr., Agent. | 106) Schneider Max, Fabrikant. |
| 87) Panzer Adolf, Agent. | 107) Singer Emil, Prokurist |
| 88) Panzer Gustav jr., Agent. | 108) Singer Gustav, Färbereileiter. |
| 89) Panzer Gustav, Fabrikant. | 109) Singer Hermann, Fabrikant. |
| 90) Penzel Ernst, Fabrikant. | 110) Stein JUDr. Ritter v., Advokat. |
| 91) Penzel Ernst d. J., Fabrikant. | 111) Thoma August, Fabrikant. |
| 92) Penzel Hermann, " | 112) Thorn Adolf, " |
| 93) Piröschner Hermann, " | 113) Thorn Adolf jr., " |
| 94) Ploß Christian, " | 114) Thorn Gustav, " |
| 95) Prell Adolf B., Sparkassenbeamter | 115) Trost Dr. Hans, Advokat. |
| 96) Procher Hermann, Kaufmann. | 116) Uebel Reinhold, Agent. |
| 97) Reini Johann, Wein- und Delikatessenhändler | 117) Wagner Christian, Fabrikant. |
| 98) Rühl Th., Dr. med. | 118) Wegner Karl, Agent. |
| 99) Rockstroh Ernst, Agent. | 119) Weeber Robert, k. k. Professor. |
| 100) Rzehanek Georg, Apotheker. | 120) Weiß Alexander, Privatier. |
| 101) Scheidhauer Gustav, Fachlehrer. | 121) Wilfert Adam, V.-Lehrer. |
| | 122) Wolfrum Hermann, Fabrikant. |
| | 123) Zeidler Ernst, Fachlehrer. |

2. Auswärtige Mitglieder.

- | | |
|---|--|
| 124) Adler Hermann, Fabrikant, Wien I., Heinrichsgasse 3. | 140) Klaubert Gustav, Fabrikant, Wien I., Gouzagagasse 22. |
| 125) Bareuther Karl, Fabrikant, Dresden A., Julius Ottostr. 10. | 141) Klaubert Hermann, Privatier, Bregenz, Villa Wolfegg. |
| 126) Bareuther Oskar, Privatier, Baden, Franzensstr. 17. | 142) Klaubert Richard, Fabrikant, Wien, Rathausstraße 11. |
| 127) Blank Wilhelm, Apotheker, Bamberg, Langegasse. | 143) Klöpfer Dr., F. G., Zahnarzt, Basel, Freiestraße 70. |
| 128) Bochmann W., Fabrikant, Kößbach. | 144) Korndürfer Georg, Privatier, Wien, IX., Baisenhausegasse 26, I. Türe 7. |
| 129) Frank Karl, Fabrikbesitzer, Kößbach. | 145) Krippner Friedrich, Kaufmann, Selb. |
| 130) Frank Louis, Fabrikbesitzer, Kößbach. | 146) Künzel Eduard, Färbereibes., Neuberg bei Aisch. |
| 131) Geipel Willy, Privatier, Wien I., Hotel Bristol | 147) Linz Georg, k. b. Bahnadjunkt, Regensburg, Weißgerbergraben a 57 II. |
| 132) Guntermann Em. Dr., Rechtsanwält Görtau. | 148) Ludwig Karl, Hauptlehrer, Warnsdorf. |
| 133) Heinrich Franz, Fabrikant, Selb. | 149) Ludwig Karl A., Fabrikant, Leipzig-Schleußig, Brockhausstraße 4. |
| 134) Hofmann Georg Dr., Privatier, Eger, Schmeinkalste. 19. | 150) Ludwig Max, Inspektor, Eger, Schmerlingstraße 18. |
| 135) Holstein Eduard, Fabrikant, Wien III-L., Lamng. 6. | 151) Merz Karl, Kaufmann, Wien, IX., Rossauergasse 5. |
| 136) Just Emil, Fabrikant, Wien I., Salzgrieß 12. | 152) Müllner Hans, Expeditur, Selb. |
| 137) Jäger Gustav, Dr., k. k. Universitätsprofessor, Wien III-IV., Hauptstraße 142. | 153) Müller Josef, kgl. bay. Oberamtsrichter, Selb. |
| 138) Jäger Theodor, Fabrikant, Selb. | 154) Müller H., Fabrikant, Selb. |
| 139) Karner Theodor, k. bayr. Revisions-Oberinspektor, Furtch am Walde, Bayern. | 155) Mettsch Gustav, Fabrikant, Selb. |

- | | |
|---|--|
| 157) Ohlmes Friedrich, Kaufmann,
Prag, fgl. Weinberge, Labor=
gasse 22. | 167) Stein Dr. Richard v., Gewerk=
arzt Chodau. |
| 158) Ohme Emil Bruno, Procurist,
Leipzig, Eberhardtstraße 7. | 168) Teßner August, Fabrikant,
Görfau. |
| 159) Penzel Ferdinand, Privatier,
Wien, VII., Schottenhofg. 3. | 169) Triendl Lukas, Gastwirt, See
im Pajnauntale. |
| 160) Pehold Adolf, Kaufmann, Prag,
t. Weinb., Wenzigg. 1309. | 170) Uebel Alexander, Ingenieur,
Tepliz, Böhmen. |
| 161) Ploß Ernst, Fabrikant, Wald=
sassen. | 171) Uebel Fritz, Fabrikant, Roßbach. |
| 162) Rant Rudolf, Zimmermeister,
Roßbach. | 172) Uebel Hubert, " " |
| 163) Ritter Gustav, Musterzeichner,
Roßbach. | 173) Uebel Walter, " " |
| 164) Rudolf Hugo, Fabrikant,
Fischern b. Karlsb., Bräuhaußstr. | 174) Walther Wilhelm, Procurist,
Moskau, Farbwerke. |
| 165) Schmidt Artur, techn. Beamter,
Komotau, Villa Krisch 871. | 175) Westemeier Dr. Hans, Selb. |
| 166) Singer Christof, Fabrikant,
Wien, 19-1. Billrothstr. 21. | 176) Wolfrum Gustav, Privatier,
Bregenz, Villa Wolfegg. |
| | 177) Zedtwitz Graf Franz v., Guts=
besitzer, Schönbach. |
| | 178) Zeidler Fritz, Porzellanfabrikant,
Selb-Bahnhof. |

